Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 12 (1904)

Heft: 12

Vereinsnachrichten: An die Sektionen des schweizerischen Samariterbundes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. II: „Die Aufgaben des Krankenwärters vom Tag während 24 Dienststunden" wurde in befriedigender Weise bearbeitet von Buff, Gottfr., Wärter, Bat. 118 II, vom Militärsanitätsverein Basel. Eine ebenfalls tüchtige Bearbeitung dieser Aufgabe von Disler, Ludwig, Wärter, Bat. 97 I, Basel, konnte, weil nicht vorschriftsgemäß eingereicht, nicht zur Konkurrenz zugelassen werden.

Nr. III: „Bei einer isolierten Infanteriekompagnie wird in einem Gehölz ein Mann verletzt (Schußfraktur des Oberschenkels). Der Kompagnie-Krankenwärter erhält den Befehl, den Verletzten mit Hülfe eines Infanteristen ins nächste, 1 km entfernte Haus zu tragen. Er hat nur seine persönliche Ausrüstung bei sich. Wie führt er den Befehl aus?" Für die Bearbeitung dieses Themas erhielten Diplome: Roth, Alfred, Korporal, Amb. 34, vom Militärsanitätsverein Straubenzell, und Guggenbühl, Gustav, Landsturmsanität, Sektion Basel. Das Preisgericht schloß seinen Bericht, indem es die Mitglieder der Militärsanitätsvereine ermunterte, auch für das nächste Jahr in ihren Bemühungen zur Lösung der gestellten Aufgaben fortzufahren und so in ihrer freien Zeit mitzuarbeiten an der Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Sanitätstruppe.

Nach Schluß der Verhandlung vereinigte ein gemeinsames Bankett die Teilnehmer im Hotel Union, wo in zahlreichen Tischreden die Befriedigung über die wohlgelungene Delegiertenversammlung zum Ausdruck kam. Um 1½ Uhr entführte ein Extraschiff die Gesellschaft, an den malerischen Ufern und zahlreichen Buchten des Vierwaldstättersees vorbei, nach dem historischen Rütli, wo das Fest bei zwanglosem Beisammensein seinen Abschluß fand.

Berichtigung.

In der Kurschronik der Nummer vom 1. Juni hat sich ein Fehler eingeschlichen. Der Kurs Nr. 46 fand nicht in Glarus, sondern in Netstal statt.

An die Sektionen des schweizerischen Samariterbundes.

Werte Samariter und Samariterinnen!

Der Zentralvorstand richtet hiermit die freundliche Einladung zur diesjährigen **ordentlichen Delegiertenversammlung** an Sie. — Dieselbe findet gemäß unserer Mitteilung vom 2. Mai

Sonntag den 26. Juni 1904 im Konzertsaal in Murten statt.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung in St. Gallen vom Jahre 1903.

2. Entgegennahme des Jahresberichtes 1903/1904.
3. Abnahme der Jahresrechnung und des Archivberichtes 1903/1904.
4. Besprechung der gegenwärtigen Verhältnisse zwischen Samariterbund und Zentralverein vom Roten Kreuz.
5. Anregungen gemäß § 10, litt. 7, der Bundesstatuten.
6. Unvorhergesehenes und Mitteilungen.

Beginn der Verhandlungen punkt 10½ Uhr.

Programm:

Samstag den 25. Juni 1904.

Empfang der Gäste am Bahnhof von 3 Uhr mittags bis 9 Uhr abends.
Abgabe der Quartier- und Festkarten im Restaurant „Frohsinn".
Besichtigung der Sehenswürdigkeiten der Stadt.
Abends 8 Uhr: Versammlung auf dem französischen Kirchplatz.
Freie Vereinigung bei schönem Wetter im Brasseriegarten, bei ungünstiger Witterung in einem geschlossenen Lokal unter Mitwirkung der Stadtmusik, des Männerchors und des Turnvereins.

Sonntag den 26. Juni 1904.

Vormittags von 7—10 Uhr: Empfang der Gäste und Abgabe der Festkarten.
Um 7, 8 und 9 Uhr: Gruppenweise Versammlung auf dem Schulhausplatz zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten der Stadt eventuell Spaziergang.
10¼ Uhr: Delegiertenversammlung.
12¼ Uhr: Bankett im Hotel Kreuz.
3 eventuell 4 Uhr: Seefahrt per Dampfschiff.
5 Uhr: Schluß-Vereinigung.

Die Wichtigkeit der Traktanden, besonders des Traktandum 4, erfordert, daß alle Sektionen des Schweizerischen Samariterbundes in dieser Versammlung vertreten seien.

Im weitern bitten wir Sie, den Anmeldebogen beförderlichst der Sektion Murten einzusenden. — Wir entbieten Ihnen, werte Delegierte und Gäste, jetzt schon ein herzlich „Willkommen" und Ihnen insgesamt freundlichen Samaritergruß!

Zürich, den 1. Juni 1904.

Namens des Zentralvorstandes
des Schweizerischen Samariterbundes,
Der Präsident: **Louis Cramer.**
Der I. Sekretär: **G. Benz.**